

خاص بكتابة الامتحان		 الامتحان الوطني الموحد للبكالوريا 2010 الدورة الإستدراكية الموضوع		المملكة المغربية  وزارة التربية الوطنية والتعليم العالي وتكوين الأطر والبحث العلمي المركز الوطني للتقويم والامتحانات	
رقم الامتحان:		الاسم الشخصي والعائلي:		اللغة الألمانية	
4	المعامل:	تاريخ و مكان الازدياد:		المادة:	
3 س	مدة الإنجاز:			الشعب(ة): شعبة الآداب والعلوم الإنسانية: مسلك الآداب	



خاص بكتابة الامتحان		النقطة النهائية على 20: اسم المصحح و توقيعه:		اللغة الألمانية شعبة الآداب والعلوم الإنسانية: مسلك الآداب	
الصفحة: 1 على 4		ورقة الإجابة		C: RS16	

Lesetext:

Abschnitt A: In vielen Städten ist Wohnraum für Studierende knapp und teuer. Andererseits gibt es viele Senior/innen, die zwar ein Zimmer haben, aber niemanden, der ihnen im Haushalt und bei der Erledigung der alltäglichsten Arbeit hilft. Die „Initiative Wohnraum für Hilfe“ in München bringt beide Gruppen zusammen: Gegen eine geringe Miete und eine bestimmte Anzahl von Hilfestunden können Studierende bei Senior/innen wohnen. Meistens klappt das erstaunlich gut.

Abschnitt B: Paulo kommt aus Brasilien, ist seit 2 Jahren in Deutschland und seit fast einem Jahr bei Familie Linker in München. Weil Hans Linker (65) vor zehn Jahren einen Unfall hatte, brauchte unbedingt jemanden, der ihn tagsüber pflegt, ist Paulo da. Er hilft dem Ehepaar im Haushalt, vor allem handwerklich, kauft ein, stellt die Mülltonnen zur Abholung heraus, macht Gartenarbeit und hilft auch schon mal in der Küche. Gefunden haben sich der 22-Jährige und die Linkers durch die „Initiative Wohnraum für Hilfe“ des Seniorentreffs Neuhausen im Münchner Norden.

Abschnitt C: Familie Linker und Paulo wollen, so lange es geht, weiter zusammen wohnen, denn sie fühlen sich wohl damit. Das Gästezimmer wurde schnell zum Studentenzimmer umgebaut und möbliert. Dafür zahlt Paulo den Linkers 100 Euro im Monat (ungefähr ein Viertel dessen, was man normalerweise als Student für ein Zimmer in München zahlt) und leistet drei Stunden Hilfe in der Woche. Meistens bekommt er dafür auch noch ein Abendessen, und Mehrarbeit wird ihm extra bezahlt. Veronika Linker geht es aber nicht nur um die Hilfe, sondern auch schon an erster Linie darum, dass jemand da ist, „der dazu gehört“: zum Reden, um nicht allein zu sein, wenn ihr Mann im Krankenhaus ist.

Abschnitt D: Hans Linker war Diplom-Ingenieur bei Siemens und daher mit seiner Frau viel im Ausland sowie in Deutschland viel mit Kollegen und Gästen aus aller Welt zusammen. Man könnte vielleicht sogar sagen, die Linkers brauchen eine internationale Stimmung: Vor Paulo gab es schon Tahar aus der Türkei als Adoptivsohn, mit dem sie sich ebenfalls sehr gut verstanden und noch heute Kontakt pflegen. Gerade macht der 22-Jährige den deutschen Führerschein, um noch besser helfen zu können. Paulo lernt Deutsch, denn er möchte ab dem Sommersemester Politikwissenschaften studieren. Dann kann er ins dritte Semester einsteigen, weil er in Brasilien bereits fünf Semester Internationale Beziehungen studiert hat.

I. Aufgaben zum Text: (14 Punkte)

A. Welcher Titel passt zum Text? 1 oder 2 ? (2 Pkte)

- Senioren helfen Studenten
- Gegenseitige Hilfe

Titel:

☐

B. Ist diese Information richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort aus dem Text. (2 Pkte)

	R	F
1) Ein Student zahlt in München etwa 400 Euro Miete für ein Zimmer.		

Begründung:

لا يكتب أي شيء في هذا الإطار

الصفحة: 2 على 4

C: RS16

C. In welchen Abschnitten stehen die folgenden Ideen? (4 Pkte)

- 1) Die Unterhaltung ist wichtiger als die Hilfe.
- 2) Paulo kümmert sich um Herrn Linker und macht auch die Hausarbeit.
- 3) Der Brasilianer entschließt sich, in Deutschland weiter zu studieren.
- 4) Viele Rentner brauchen Hilfe.

1)	Abschnitt	
2)	Abschnitt	
3)	Abschnitt	
4)	Abschnitt	

D. Ergänzen Sie die folgenden Sätze mit Informationen aus dem Text.(4 Pkte)

- 1) Paulo und die Linkers verstehen sich gut, deshalb
- 2) Damit Paulo besser helfen kann,

E. Ergänzen Sie die Lücken mit Wörtern aus dem Text. (2 Pkte)

Meine Großmutter ist heute etwa 85 Jahre alt. Sie kann sich kaum bewegen, deshalb 1) sie jemanden, der sie tagsüber 2). Zu Hause sorgen wir alle für eine familiäre 3), damit sie sich nicht 4) fühlt.

II. Wortschatz und Strukturen :(16 Punkte)

A. Erklären Sie die folgenden Wörter mit Wörtern aus dem Textabschnitt C. (2 Punkte)

- 1) eingerichtet:
- 2) erhält:
- 3) Sprechen:
- 4) etwa:

B. Suchen Sie das Gegenteil von den folgenden Wörtern im Textabschnitt C. (2Pkte)

- 1) getrennt :
- 2) gegen:
- 3) langsam :
- 4) niemand :

C. Was ist richtig? a oder b? Kreuzen Sie an. (2.5 Punkte)

Die meisten Studenten haben große (1), ihr Studium im Ausland zu (2). Deshalb sind sie dazu (3), nebenbei zu jobben. Oft reicht das (4) trotzdem nicht und sie (5) dann auf das Studium

1)		2)		3)		4)		5)	
a	Neuigkeiten	a	produzieren	a	gezwungen	a	Lohn	a	verzichten
b	Schwierigke	b	finanzieren	b	gelungen	b	Geld	b	warten

لا يكتب أي شيء في هذا الإطار

الصفحة: 3 على 4

C: RS16

D. Lesen Sie den folgenden Text und schreiben Sie ihn dann in der richtigen Zeitform um. (2 Pkte)

Zurzeit bin ich in der Türkei. Ich wohne in einem Luxushotel in Ankara. Jeden Morgen gibt es ein tolles Frühstück. Ich werde davon so satt, dass ich erst abends wieder etwas esse.

Beginnen Sie so:

Vor 5 Jahren war ich in der Türkei.

E. Kombinieren Sie. (3Pkte)

1) Kamal will nach dem Abitur Übersetzung in Deutschland studieren. Deshalb hat er sich entschieden,	
2) In den Sommerferien wird er vier Wochen jobben,	
3) Seine älteste Schwester unterstützt ihn,	

- a) um seine Sprachkurse zu finanzieren.
- b) damit er später keine schlechten Überraschungen in Deutschland erlebt.
- c) drei Fremdsprachen zu erlernen.

F. Schreiben Sie den folgenden Satz um. (1Pkte)

Der ausländische Student bringt die Mülltonnen zur Abholung hinaus.

Beginnen Sie so: Von dem ausländischen Studenten.....

G. Verbinden Sie die beiden Sätze zu einem Satz. (1Pkte) (Achten Sie auf die unterstrichenen Wörter)

Die brasilianischen Studenten haben oft am Anfang Sprachprobleme. Sie kommen nach Deutschland zum Studium.

H. Was passt? (3 Pkte)

- a) half ihm mein Vater dabei
- b) sich mit mir zu unterhalten
- c) eines Tages das Haus verlassen zu müssen
- d) ~~dass wir die Miete nicht mehr bezahlen konnten~~

Vor zwei Monaten hat mein Vater seine Arbeit verloren. Wir hatten so wenig Geld, ...d...(0). Manchmal hatten wir Angst(1). Zum Glück hatte der Hausbesitzer Verständnis für unsere Probleme. Wenn er in seiner Wohnung etwas reparieren wollte,.....(2). Außerdem hat er keine Kinder, deshalb machte es ihm großen Spaß,(3).

لا يكتب أي شيء في هذا الإطار

III. Schriftlicher Ausdruck: (10 Pkte)

Eine deutsche Brieffreundin möchte von Ihnen wissen, wie Studenten in Marokko leben. Schreiben Sie ihr etwas über folgende Punkte:

1) Danken Sie ihr für ihren Brief. Sagen Sie ihr, wie wichtig das Thema für Sie ist. 2) Wo wohnen marokkanische Studenten lieber? Im Elternhaus oder im Studentenwohnheim? Gibt es andere Wohnmöglichkeiten? 3) Welche Probleme haben die Studenten? 4) Wenn Sie Ihr Abitur bekommen, bleiben Sie dann bei Ihren Eltern oder ziehen Sie aus? 5) Bitten Sie die deutsche Freundin um Informationen über Studentenwohnheime in Deutschland.

(Schreiben Sie 100 bis 120 Wörter)

Ende der Prüfung